

TÜV SÜD gibt Tipps zum Kauf von Kinderspielzeug

25. November 2020

Spielzeug zu Weihnachten: Auf Qualität achten

München. Die Wunschzettel der Kinder für Weihnachten sind häufig lang. Für Eltern gilt es nun, eine Auswahl für die richtigen und sinnvollen Geschenke zu treffen. Damit Kinder auch lange Freude an ihren Spielsachen haben, kommt es auf eine bedachte Auswahl beim Kauf an. Dabei achten Konsumenten unter anderem auch auf die Produktsicherheit. Welche Merkmale darüber Auskunft geben, weiß TÜV SÜD-Produktexperte Robert Ziegler.

Qualität erkennen



Spielzeug muss viele Anforderungen erfüllen. Es soll zum Beispiel robustem Umgang stand halten, nicht abfärben und dem Kind Spaß machen. Deshalb möchten sich die Verbraucher vor dem Kauf vergewissern, ein qualitativ gutes Produkt zu erwerben. Die TÜV SÜD-Studie „Safety Gauge“ Studie (2017) zeigte, dass für 70 Prozent der Verbraucher die Produktsicherheit das

wichtigste Auswahlkriterium ist. Funktionalität, Leistung und Preis rangieren dahinter. „Vorsicht ist geboten, wenn die vollständige Adresse des Herstellers oder des Importeurs nicht angegeben ist. Handelt es sich dabei auch noch um ein unverhältnismäßig billiges Produkt, ist das häufig ein Indiz, dass sich der Hersteller nicht mit den gesetzlichen und normativen Regelungen auseinandergesetzt hat“, erklärt Robert Ziegler. Deutsche Unternehmen betreiben in der Regel einen großen Aufwand, um sichere Produkte auf den Markt zu bringen. Haben Spielzeuge einen eigenartigen oder chemischen Geruch, sollten sie nicht in Kinderhände gelangen. Besonders Kleinkinder, die ihr Spielzeug ertasten und häufig auch in den Mund nehmen, sind hier durch Schadstoffe wie Weichmacher oder Phtalate gefährdet. Spielzeug für kleine Kinder sollte grundsätzlich speichel- und schweißfest sein.

Im Gebrauch zu beachten

Bevor das Spielzeug in Kinderhände kommt, sollten sich Eltern mit der Bedienungsanleitung vertraut machen und die Warnhinweise des Herstellers beachten. Robert Ziegler weist darauf hin, dass Spielzeug, das nicht für Kinder unter 36 Monaten bestimmt ist und für sie gefährlich sein könnte, immer mit einem Warnhinweis („Achtung. Nicht für Kinder unter drei Jahren geeignet wegen Erstickungsgefahr durch Kleinteile.“) versehen sein muss. Plastikspielzeuge sollten vor dem ersten Gebrauch und regelmäßig gereinigt sowie kontrolliert werden. Sind noch alle Teile dran oder haben sich Kleinteile bereits gelöst? Treten Veränderungen in der Farbe oder der Oberflächenstruktur auf, ist es an der Zeit, die Kunststoffteile zu ersetzen. Plüsch- und Stofftiere sollten ebenfalls vor dem ersten Gebrauch gewaschen werden. Dabei bestehen sie schon den ersten Test, ob Bänder, Schleifen oder Knöpfe auch wirklich gut befestigt sind. Auch hier ist regelmäßiges Waschen empfehlenswert.

Geprüfte Sicherheit

„Wer unbedenkliches Spielzeug verschenken möchte, sollte auf das Siegel ‚Sicherheit geprüft‘ achten“, rät der Produktexperte. „Diese Spielsachen sind auf Farbechtheit, Entflammbarkeit und Belastbarkeit geprüft.“ Als Prüfgrundlage werden produktspezifische Normen und Prüfprogramme herangezogen. Zusätzlich gibt das Siegel „Schadstoffgeprüft“ darüber Auskunft, ob die entsprechenden Grenzwerte eingehalten beziehungsweise unterschritten werden. Als Grundlage dienen die gesetzlichen Anforderungen, die in einigen Punkten durch die TÜV SÜD Product Service noch verschärft wurden. Das TÜV SÜD-Oktagon steht für geprüfte Qualität. Weiterführende Informationen gibt es unter <https://www.tuvsud.com/de-de/dienstleistungen/produktpruefung-und-produktzertifizierung/zertifikatsdatenbank/z2-366-spielzeug>

Tipps zum Kauf von Spielzeug:

- Auf Herstellerkennzeichnung achten
- Herstellergebrauchshinweise beachten
- Vor erstem Gebrauch reinigen oder waschen
- Regelmäßig auf Veränderungen prüfen
- TÜV SÜD-Oktagon steht für geprüfte Qualität

Hinweis für Redaktionen: Die Pressemeldung und das Bild in reprofähiger Auflösung gibt es im Internet unter www.tuvsud.com/presse.

Pressekontakt:

Dirk Moser-Delarami TÜV SÜD AG Unternehmenskommunikation Westendstr. 199, 80686 München	Tel. +49 (0) 89 / 57 91 – 15 92 Fax +49 (0) 89 / 57 91 – 22 69 E-Mail dirk.moser-delarami@tuvsud.com Internet www.tuvsud.com/de
--	---

Im Jahr 1866 als Dampfkesselrevisionsverein gegründet, ist TÜV SÜD heute ein weltweit tätiges Unternehmen. Mehr als 25.000 Mitarbeiter sorgen an über 1.000 Standorten in rund 50 Ländern für die Optimierung von Technik, Systemen und Know-how. Sie leisten einen wesentlichen Beitrag dazu, technische Innovationen wie Industrie 4.0, autonomes Fahren oder Erneuerbare Energien sicher und zuverlässig zu machen. www.tuvsud.com/de